



# GATTENDORFER GEMEINDENACHRICHTEN

## 7. GEMEINDEINFORMATION ZUM THEMA CORONA-PANDEMIE

**Liebe Gattendorferinnen und Gattendorfer, liebe Jugendliche und Kinder!**

Wir befinden uns wieder in einer herausfordernden Lage, in der **das Wichtigste, der Zusammenhalt** ist. Wie in den Medien kommuniziert, ist die Situation hinsichtlich der Verbreitung und der Folgen des Coronavirus erneut sehr ernst. Leider sind wir mitten in einer 2. Welle, mit sehr stark steigenden Ansteckungszahlen.

Aus diesem Grund möchte ich Ihnen **einige wesentliche Informationen**, über die ab 03. November 2020 geltenden Maßnahmen, mitteilen. Diese Maßnahmen, die seitens der diversen Behörden eingeleitet wurden, dienen dazu, die Verbreitung des Virus bestmöglich einzudämmen und die medizinische Versorgung im Einzugsgebiet, in der nahen Zukunft sicherzustellen. Eine Überlastung unseres Gesundheitssystems kann für alle, die ärztliche Hilfe oder Betreuung in einem Krankenaus brauchen, schwerwiegende Folgen haben.

**Damit wir alle halbwegs unbeschadet durch diese Pandemie kommen, bitte ich, mit Ihrem Verhalten alles Mögliche dazu beizutragen, dass sich das Virus nicht weiter ausbreiten, bzw. eingedämmt werden kann. Wir müssen erneut versuchen, gemeinsam den Schaden für unsere Bevölkerung so gering wie möglich zu halten.**

Auch wenn man von den vielen Maßnahmen und dem Tragen der Mund-Nasen-Schutzmaske genervt ist, oder auch das Vorhandensein des Virus anzweifelt, kann eine zeitnahe Aufhebung der Maßnahmen und eine schrittweise Rückkehr in unser "normales Leben" nur funktionieren, wenn sich alle an die Maßnahmen halten.

**Dafür können nur wir gemeinsam sorgen und an einem Strang ziehen.**

Unterstützen Sie bitte auch wieder unsere Risikogruppen. Vermeiden sie so gut es geht persönliche Kontakte. Helfen Sie durch die Übernahme von diversen Tätigkeiten (Einkäufe, Besorgungen, etc.).

**Auch seitens der Gemeinde werden wir unseren Betrieb dieser Ausnahmesituation anpassen, damit ein Funktionieren weiterhin gewährleistet werden kann:**

• **Parteienverkehr im Gemeindeamt eingestellt:**



- Der Parteienverkehr wird ab 03. November 2020 **eingestellt**.
- Nach Möglichkeit stehen wir Ihnen **telefonisch und per E-Mail** zu Verfügung.
- Bitte reduzieren Sie Ihre Anliegen / Eingaben auf das Notwendigste.
- **Dringende, bzw. unaufschiebbare Anliegen / Eingaben, die nur persönlich gemacht werden können, können nur nach telefonischer Terminvereinbarung, unter Einhaltung der erforderlichen Hygiene- und Abstandsregeln, erfolgen.**

-----



• **Altstoffsammelstelle – einzuhaltende Regeln:**

- Ein Betreten der Altstoffsammelstelle ist **nur mit entsprechendem Mund-Nasen-Schutz** erlaubt. Ein **Sicherheitsabstand von mind. 1 m** ist einzuhalten.
- Die Verweildauer ist auf die Zeit der Entsorgung zu beschränken.



• **Kindergarten der Gemeinde Gattendorf:**



Gemäß einer Mitteilung des Landes Burgenland vom 30.10.2020 soll der Betrieb des Kindergartens unter **verstärkten Hygienemaßnahmen** aufrechterhalten werden. Folgende Maßnahmen müssen eingehalten werden:

- **Verpflichtendes Tragen von Mund-Nasen-Schutz im Eingangsbereich für Eltern, Erziehungsberechtigte oder Begleitpersonen und betreuende Personen.**
- **Fixe Zuteilung von Personal pro Gruppe**
- **Keine Durchmischung von Gruppen – soweit möglich**
- **Fernbleiben ist trotz verpflichtendem Kindergartenjahr gestattet.**



• **"Gattendorf hilft zsaum" – das Einkaufs- und Apothekenservice für Lebensmittel:**

Für besonders gefährdete Personen (Alter 60 +), die keine Möglichkeit haben auf nahe Verwandte oder Nachbarn zurück zu greifen, wird wieder der Einkaufs-Service für Lebensmittel und Arzneimittel eingerichtet:

**Einkaufs-Service für Lebensmittel – Zustellung jeweils am Mittwoch und Samstag!**

Sollten Sie den Einkaufs-Service benötigen, bitten wir Sie, im

✚ **Kaufhaus Annemarie Ranits, unter der Tel. Nr. 02142 / 5256,**  
oder beim

✚ **Kaufhaus Nah & Frisch Gattendorf unter der Tel. 02142 / 25035**



anzurufen und die gewünschten Waren zu bestellen.

**Wichtig:** Bestellungen unter Angabe von Namen und Adresse werden Mittwochs und Samstags, bis 09.30 Uhr bei den örtlichen Nahversorgern entgegengenommen, die Zustellung erfolgt dann jeweils am Mittwoch und Samstag ab 10.00 Uhr.

Die Zustellung wird über **Herrn Thomas Ranits (Tel. 0664 / 88 73 85 97)** organisiert. Sollten Sie helfen wollen, diesen Einkaufs-Service durchzuführen, melden Sie sich ebenfalls unter dieser Telefonnummer. Bitte helfen Sie nur, wenn Sie nicht selbst der Risikogruppe angehören, oder mit Personen der Risikogruppe zusammenleben.

**Abholservice für Arzneimittel:**



Wie Sie sicher wissen, werden die Rezepte automatisch in einer Datenbank für die Apotheken gespeichert. Sollten Sie den Abholservice von Arzneimitteln in Anspruch nehmen wollen, melden Sie sich bitte bei Herrn Thomas Ranits unter der Telefonnummer **0664 / 88 73 85 97**. Herr Ranits organisiert die Abholung von der Heide-Apotheke Zurndorf.



**Übersicht, der seitens der Bundesregierung festgesetzten Maßnahmen, zur Eindämmung des Coronavirus (gültig ab 03.11.2020, 00:00 Uhr):**

• **Ausgangsbeschränkungen:**

Das Verlassen des eigenen privaten Wohnbereichs ist **zwischen 20.00 Uhr und 06.00 Uhr** untersagt. Es gibt nur **fünf Ausnahmen**:

1. **Berufliche Zwecke**
2. **Deckung notwendiger Grundbedürfnisse des täglichen Lebens**
3. **Betreuung und Pflege Hilfsbedürftiger und familiäre Rechte und Pflichten**
4. **Abwehr von Gefahr für Leib, Leben und Eigentum**
5. **Körperliche und psychische Erholung**

• **Öffentlicher Raum:**

- Grundsätzlich gilt: An öffentlichen Orten ist zu allen **Personen, die nicht im eigenen Haushalt leben, ein Meter Abstand zu halten**. Bei Treffen in **geschlossenen Räumen ist ein Meter Abstand zu halten und ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen**.
- Ausnahme: Mindestabstand darf unterschritten werden in Gruppen von maximal 6 Personen (+ max. 6 Kinder) aus maximal zwei verschiedenen Haushalten.
- **Geburtstagsfeiern, Jubiläumsfeiern, etc. sind untersagt.**

• **Privater Raum:**

- **Garagen-, Garten- und Scheunenpartys sind verboten.**
- **Der unmittelbare private Wohnbereich wird nicht geregelt.**

• **Gastronomie:**

- **In Gastronomiebetrieben ist die Konsumation vor Ort nicht erlaubt (Ausnahme: Kantinen), jedoch die Abholung ist im Zeitraum von 06.00 Uhr und 20.00 Uhr möglich. Lieferservices sind ohne zeitliche Beschränkung erlaubt.**

• **Kneipen, Bars, Nachtlokale sind geschlossen.**

• **Hotels und Beherbergungsbetriebe sind geschlossen (Ausnahme: z.B. Geschäftsreisende)**

• **Kultur und Veranstaltungen:**

- **Veranstaltungen sind untersagt** (darunter fallen etwa kulturelle Veranstaltungen, Sportveranstaltungen, Hochzeitsfeiern, Geburtstagsfeiern und Weihnachtsmärkte).
- Ausgenommen sind Proben und künstlerischen Darbietungen ohne Publikum, die zu beruflichen Zwecken erfolgen.

• **Sport: Alle Kontaktsportarten (Fußball etc.) sind untersagt, Sportstätten sind für Hobbysportler geschlossen.**

• **Freizeitbetriebe:** Das **Betreten** von Freizeiteinrichtungen, wie **Fitnessstudios, Hallenbäder, Museen, Kinos oder Tierparks, ist untersagt.**

• **Einzelhandel und Dienstleistungen:**

Kunden und Mitarbeiter müssen einen **Mund-Nasen-Schutz tragen und mindestens einen Meter Abstand halten**. Jedem Kunden müssen 10 m<sup>2</sup> zur Verfügung stehen. Ist der Kundenbereich kleiner als 10 m<sup>2</sup>, darf er nur einzeln betreten werden. Körpernahe Dienstleistungen (Friseurin / Friseur, Massagen, Kosmetiksalons, etc.) können weiterhin angeboten werden.



- **Fahrgemeinschaften:** Das Bilden von Fahrgemeinschaften und das Benützen von Taxis ist nur zulässig, wenn pro Sitzreihe (inkl. Lenker) nur zwei Personen sitzen. Außerdem ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen (Ausnahmen gibt es für den Transport von Kindergartenkindern, oder für Transporte von Menschen mit Behinderungen).
- **Massenbeförderungsmittel:**  
**Öffentliche Verkehrsmittel können benützt werden.** In den Verkehrsmitteln und auf U-Bahn-Stationen, Bushaltestellen, etc. ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen und ein Meter Abstand zu halten.
- **Arbeitsplatz:**
  - Am Arbeitsplatz muss zwischen Personen ein Meter Abstand gehalten werden, sofern es keine anderen Schutzmaßnahmen (Plexiglaswände etc.) gibt.
  - Ist das Abstandhalten nicht möglich und gibt es keine anderen Schutzmaßnahmen (Trennwände, Plexiglas, feste Teams etc.), so ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes notwendig. Wo überall es möglich ist, wird Homeoffice empfohlen.
  - Der öffentliche Dienst stellt dort, wo möglich, auf Home Office um. Die Empfehlung zum Home Office gilt auch für alle anderen Arbeitsbereiche, wo dies möglich ist.
- **Kindergärten und Schulen:**  
**Kindergärten und Unterstufen bleiben geöffnet. Für 10- bis 14- jährige Schüler wird die Mund-Nasen-Schutzpflicht ausgeweitet. Die Oberstufe wird im Distance-Learning betrieben.**
- **Veranstaltungen zu Religionsausübung:**
  - Die Religionsausübung ist erlaubt. Die Religionsgemeinschaften treffen **eigene Regelungen** zur Minimierung des Infektionsrisikos, wobei im Innenraum jedenfalls Mund-Nasen-Schutz zu tragen ist.
  - **Begräbnisse können mit höchstens 50 Personen, Mindestabstandsregel und Mund-Nasen-Schutz durchgeführt werden.**

**Natürlich werden wir Sie über Änderungen am Laufenden halten.**

**Ich bitte Sie nochmals, die Situation NICHT zu unterschätzen und sich an die festgesetzten Maßnahmen zu halten.** Gemeinsam werden wir es schaffen, diese Situation so gut es geht, zu überstehen. Helfen wir solidarisch, damit der Schaden für unsere Mitbürger so gering wie möglich bleibt.

Für weitere Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Ich wünsche Ihnen alles Gute

Bürgermeister

Ing. Franz VIHANEK

